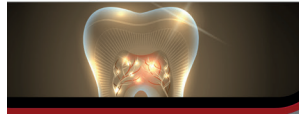


22. und 23. September fand der 6. Kongress der päpäischen Division der World Federation of Laseristry (WFLD) in Thessaloniki, Griechenland, statt. Mit als 400 Teilnehmern aus 34 Ländern, 100 mündlichen entationen, 30 E-Poster-Präsentationen, acht shops und 23 Sponsoren war das Event ein voller g. Ein Nachbericht von Dr. Dimitris Strakas.

ierlesen

vation in der Endodontie: Laserunterstützte zelbehandlung



Zur Anmeldung



Newsletter Zahnärztliche Assistenz

## Fachlich „up to date“ in der Prophylaxe

Gerade für Spezialisten ist es unausweichlich, im eigenen Tätigkeitsschwerpunkt immer auf dem aktuellsten Stand zu sein. Die Informationsbeschaffung und -selektion sind im normalen Praxisalltag angesichts der allgemeinen Informationsflut jedoch nicht immer ganz so einfach. Hier setzen die beliebten Spezialisten-Newsletter von ZWP online an, die seit mehr als vier Jahren zusätzlich zu dem bereits bestehenden Newsletter-Portfolio erscheinen. Die Spezialisten-Newsletter unterscheiden sich sowohl in Layout und Struktur, aber vor allem auch durch ihre thematische Fokussierung vom sonstigen Angebot. Darüber hinaus enthalten Sie neben News, Fachbeiträgen, Webinaren und Live-OP-Ankündigungen ein thematisches Video sowie das

E-Paper zur aktuellen Ausgabe der entsprechenden Fachpublikation der OEMUS MEDIA AG. Der Newsletter zur Prophylaxe/Zahnärztliche Assistenz kann auf der Webseite [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info) abonniert werden.

Seit Kurzem komplettiert der neue CME-Newsletter der ZWP online CME-Community das aktuelle Newsletter-Portfolio. Im Newsletter enthalten sind neben den Ankündigungen für kommende CME-Livestreams, thematische Live-OPs und CME-Webinare auch die aktuellsten CME-Fachbeiträge sowie bevorstehende Events zu finden.

Quelle: ZWP online

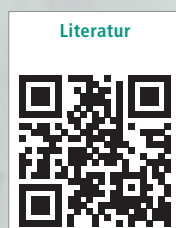
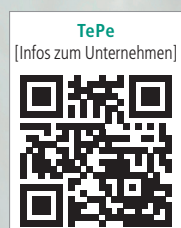
Aufklärungskampagne

## Bewusstsein für Mundhygiene mit bekanntem Gesicht stärken

51 Prozent der 35- bis 44-Jährigen sind von einer moderaten bis schweren Parodontitis betroffen. Mögliche Ursachen sind Unwissenheit über die Notwendigkeit einer regelmäßigen Interdentalpflege und über den Zusammenhang von Mund- und Allgemein-

gesundheit. Bereits 2017 reagierte TePe darauf mit einer Aufklärungskampagne. Das Ziel ist es, das Bewusstsein für Mundhygiene zu stärken und zahnmedizinische Aufklärungsarbeit zu leisten. Auch 2018 wird das Unternehmen zusammen mit dem Schauspieler Jürgen Vogel als Testimonial helfen, das Mundgesundheitsbewusstsein der Menschen zu fördern und zahnmedizinisches Fachpersonal bei seiner Arbeit unterstützen.

Quelle: TePe D-A-CH GmbH



NEU

Bis zu



# Praxistage Parodontologie 2018

Eine Fortbildung für das gesamte Praxisteam

München 12./13.10.2018  
Essen 09./10.11.2018



Online-Anmeldung/  
Kursprogramm



www.paro-seminar.de

## Behandlungsstrategien für die erfolgreiche PA-Therapie in der täglichen Praxis.

Aufgrund der hohen Zahl an Parodontalerkrankungen sowie einer Gesellschaft mit steigender Lebenserwartung ergibt sich ein enorm großer Handlungsbedarf sowohl zur Prävention und Therapie, aber auch zur Nachsorge dieser biofilmbasierten Erkrankung. Allerdings haben sich die Bedürfnisse des Patienten in den letzten Jahrzehnten grundlegend geändert. Stand vor Jahren die resektive Therapie im Vordergrund, so ist heute ein antiinfektiöser Ansatz als zielgerichtete Therapie sehr viel schonender und die Patientenbedürfnisse nach Erhalt der eigenen Zähne und Ästhetik können so deutlich besser berücksichtigt werden. Gerade hier zeigen sich die Herausforderungen, aber auch die Attraktivität der modernen Parodontologie. Neben der Vermittlung von Fachwissen auf aktuellem wissenschaftlichem Niveau liegt der Schwerpunkt der Praxistage

gemäß dem Motto „Am Wochenende gelernt, am Montag in der Praxis umgesetzt!“ auf der Vermittlung von klinisch umsetzbaren, praxisnahen Behandlungskonzepten für den Generalisten und sein Team. Hierbei wird insbesondere auf die nichtchirurgische Therapie der Parodontitis ausführlich eingegangen.

## Parodontalchirurgie für den Praktiker – Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs

Im darauf aufbauenden optionalen Theorie- und Demonstrationskurs wird das erworbene Wissen um das Spektrum der Parodontalchirurgie erweitert. Es werden die für den Praktiker relevanten parodontalchirurgischen Eingriffe vorgestellt und erläutert sowie das korrekte Vorgehen step-by-step am Schweinekiefer demonstriert. Die Demonstrationen können die Teilnehmer direkt am Arbeitsplatz des Referenten oder per Großbild auf der Leinwand verfolgen.

## Programm Freitag

### TEAMFORTBILDUNG

- 13.00 – 13.45 Uhr **Prof. Dr. Thorsten M. Auschill**  
Systematik in der Behandlung parodontaler Erkrankungen
- 13.45 – 14.30 Uhr **Dr. Hans-Dieter John/Prof. Dr. Herbert Deppe**  
Aktuelles aus der parodontalen Diagnostik
- 14.30 – 15.00 Uhr Pause

## Programm Samstag (optional)

### THEORIE- UND DEMONSTRATIONSKURS

**Prof. Dr. Thorsten M. Auschill**  
09.00 – 13.00 Uhr (inkl. Pause)

#### Kursinhalt:

- präoperative Vorsorge/postoperative Nachsorge
- Instrumentenkunde, Nahtmaterial und chirurgische Nadeln
- Inzisions- und Nahttechniken in der Parodontologie
- Gewebeheilung
- Lappenbildung und Design (z.B. Modified Widman Flap, Papilla Preservation-Technik)
- konventionelle OP-Techniken
- regenerative OP-Techniken

ZAHNÄRZTE/-INNEN	PROPHYLAXETEAM
<b>Prof. Dr. Thorsten M. Auschill</b>	<b>DH Annkathrin Dohle</b>
15.00 – 15.45 Uhr Antibiotika: was, wann, wie?!	15.00 – 15.45 Uhr Kommunikation und Patientenbindung
15.45 – 16.30 Uhr Behandlung periimplantärer Infektionen	15.45 – 16.30 Uhr Antimikrobielle Begleittherapien

16.30 – 16.45 Uhr Pause

16.45 – 17.45 Uhr Minimalinvasive konservierende Möglichkeiten in der Behandlung schwarzer interdentaler Dreiecke	16.45 – 17.45 Uhr Nachsorge (UPT) mit System
17.45 – 18.15 Uhr Abschlussdiskussion und anschließende Lernerfolgskontrolle (optional) durch Multiple-Choice-Test	17.45 – 18.00 Uhr Abschlussdiskussion

## Referenten



Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Marburg



Dr. Hans-Dieter John/Düsseldorf



Prof. Dr. Herbert Deppe/München



DH Annkathrin Dohle/Marburg

# Praxistage Parodontologie 2018

Eine Fortbildung für das gesamte Praxisteam

## Kursgebühren

### FREITAG

Zahnärzte/-innen	195,- € zzgl. MwSt.
Zahnärztliches Personal	99,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	39,- € zzgl. MwSt.

### SAMSTAG

Zahnärzte/-innen	250,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	39,- € zzgl. MwSt.

### FREITAG UND SAMSTAG

Zahnarzt	395,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	78,- € zzgl. MwSt.

\* Die Tagungspauschale beinhaltet die Pausenversorgung, Tagungsgetränke und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

Die Teilnehmer an dem Theorie- und Demonstrationskurs am Samstag sind nach dem Kurs berechtigt, den Hauptkongress (Vorträge) zu besuchen.

## Termine

12./13. Oktober 2018 in München (Holiday Inn Munich Westpark)

Hauptkongress: 9. Münchener Forum für Innovative Implantologie

9./10. November 2018 in Essen (ATLANTIC Congress Hotel Essen)

Hauptkongress: 8. Essener Implantologietage

## Veranstalter

OEMUS MEDIA AG  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig  
Tel.: +49 341 48474-308  
Fax: +49 341 48474-290  
event@oemus-media.de  
www.oemus.com



[www.paro-seminar.de](http://www.paro-seminar.de)

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: 27. November 2017

- Die Kongressanmeldung erfolgt online, schriftlich auf den vorgedruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
- Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für die OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
- Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10% Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
- Die ausgewiesene Kongressgebühr und die Tagungspauschale verstehen sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
- Die ausgewiesenen Gebühren für Studenten werden nur für Studenten der Medizin/Zahnmedizin im Erststudium mit Nachweis gewährt. Das heißt, nicht für Masterstudiengänge im Zweitstudium (z. B. Uni Krems) und/oder vergleichbare postgraduierte Studiengänge und Ausbildungen.
- Sie erhalten Ihre Rechnung per E-Mail. Der Gesamtbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei der OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
- Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 35,-€ zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuanmeldung verbunden ist.
- Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn werden die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
- Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
- Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Kongresses durch den Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist die OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
- Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. Die OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
- Während des Kongresses, Seminars und Workshops werden vom Veranstalter Video- und Fotoaufnahmen gemacht. Diese dienen der Berichterstattung und auch der Vorankündigung sowie Vermarktung künftiger Veranstaltungen.
- Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
- Gerichtsstand ist Leipzig.

**Achtung!** Sie erreichen uns unter der Telefonnummer **+49 341 48474-328**.

## Praxistage Parodontologie 2018

Anmeldeformular per Fax an  
**+49 341 48474-290**  
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig

Hiermit melde ich folgende Personen zu den **Praxistagen Parodontologie 2018** verbindlich an:

<b>München</b>	Freitag, 12. Oktober 2018	<input type="checkbox"/>	Samstag, 13. Oktober 2018	<input type="checkbox"/>
<b>Essen</b>	Freitag, 9. November 2018	<input type="checkbox"/>	Samstag, 10. November 2018	<input type="checkbox"/>

\_\_\_\_\_  
Titel | Vorname | Name | Tätigkeit

\_\_\_\_\_  
Titel | Vorname | Name | Tätigkeit

Stempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Veranstaltungen 2018 erkenne ich an.

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift

\_\_\_\_\_  
E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Rechnung und Zertifikat per E-Mail.)

Fortbildung

## Mit einem Intensivkurs zur Prophylaxe-Assistenz

Das praxisDienste-Institut für Weiterbildung bietet einen sechstägigen Intensivkurs mit Zertifizierung zum/zur Prophylaxe-Assistent/-in (PAss) an. Von Montag bis Samstag werden alle Grundlagen der Individual- und Gruppenprophylaxe, abgestimmt auf die Bedürfnisse der modernen Zahnarztpraxis, vermittelt. Alle Inhalte werden praxisnah und anschaulich präsentiert. Begleitend zum Kurs erhalten die Teilnehmer neben dem Zugang zur Online-Lernplattform der praxisDienste ein Lernskript, das u. a. von Prophylaxeprofis der Universität München erstellt wurde. Mit der Zerti-

fizierung zum/zur Prophylaxe-Assistent/-in werden zwei ECTS-Punkte erworben, die bei einer der beiden Aufstiegsfortbildungen zum/zur Zahnmedizinischen Prophylaxe-assistent/-in (ZMP) oder zur Dentalhygienikerin (DH) eingelöst werden können und pro ECTS-Punkt 80 Euro Preisvorteil bringen. Für die Kurse 2018 sind noch Restplätze frei. Alle Informationen zu Terminen, Inhalten und Anmeldeöglichkeiten sind unter [www.praxisdienste.de](http://www.praxisdienste.de) zu finden.

Quelle: praxisDienste – Institut für Weiterbildung

### Kurse 2018

Berlin und Dresden	16.–21. April
Mannheim	14.–19. Mai
Hannover	04.–09. Juni
Leipzig und München	11.–16. Juni
Stuttgart	09.–14. Juli
Köln	30. Juli – 04. August
Hamburg	03.–08. September
Dortmund	10.–15. September
Brake	17.–22. September
Frankfurt am Main	24.–29. September
Nürnberg	08.–13. Oktober
Köln	22.–27. Oktober
Trier	19.–24. November

Förderung

## Startschuss zur Ausschreibung des Wissenschaftsfonds

Auch in diesem Jahr schreibt die Deutsche Gesellschaft für Präventivzahnmedizin (DGPZM) Fördermittel in Höhe von 20.000 Euro aus, die von der CP GABA GmbH zur Verfügung gestellt werden. Unterstützt werden Forschungsvorhaben zur Förderung und Verbesserung der Mundgesundheit und zur Verhütung oraler Erkrankungen. „Wir möchten Nachwuchswissenschaftlern die Chance geben, ein eigenes Forschungsprojekt durchzuführen und damit im besten Falle die Voraussetzung für eine Anschlussförderung, zum Beispiel durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG),

schaffen“, sagt DGPZM-Präsident Prof. Dr. Stefan Zimmer (Universität Witten/Herdecke). „Einzige Voraussetzung ist ein guter Antrag. Wir sind stolz darauf, diese Fördermöglichkeit anbieten und damit die zahnmedizinische Forschung insgesamt vorantreiben zu können“, so Zimmer. Die zur Förderung ausgewählten Projekte werden im Rahmen der Jahrestagung der DGPZM am 28. und 29. September 2018 in Dortmund vorgestellt. Der Antrag kann unter [www.dgpzm.de/zahnaerzte/foerderungen](http://www.dgpzm.de/zahnaerzte/foerderungen) heruntergeladen werden. Die Abgabefrist ist der 31. Mai 2018.

Quelle: Deutsche Gesellschaft für Präventivzahnmedizin (DGPZM)



Vergabe der DGPZM-Forschungsförderung im vergangenen Jahr an Dr. Michael Egermann, Witten (2.v.l.) und Dr. Philipp Kanzow, Göttingen (3.v.l.) durch Dr. Joachim Elzer, Hamburg (Scientific Project Manager, CP GABA GmbH) und Prof. Dr. Carolina Ganß, Gießen (ehemalige Präsidentin der DGPZM). Foto: © DGZ